

1 UE-03
2 Antragsteller: OV Emmerich am Rhein
3
4 Der Landesparteitag möge beschließen:
5
6 **E-Noses und Anlagen zum Abführen von Restgasen aus**
7 **Binnenschiffen am Rhein als Pilotprojekt errichten**
8
9 Die SPD fordert die Errichtung von sogenannten E-
10 Noses entlang des Rheins, um das Austreten von um-
11 welt-schädlichen Gasen aus Schiffen besser kontrollie-
12 ren zu können. In den Niederlanden gibt es ein umfang-
13 reiches Netz von E-Noses entlang der zentralen Wasser-
14 straßen sowie im Hafen von Rotterdam, um jederzeit
15 kontrollieren zu können, ob sich die Zusammensetzung
16 der Luft verändert und gasförmige Restdämpfe aus Bin-
17 nenschiffen in die Umgebungsluft abgelassen werden.
18
19 Ab der deutschen Grenze in Emmerich gibt es keiner-
20 lei Kontrolle mehr, obwohl gleiches europäisches Recht
21 gilt. Es gibt keinerlei Kontrolle durch E-Noses in NRW
22 oder Deutschland und es gibt auch keine technischen
23 Anlagen entlang des Rheins, wo Binnenschiffe Restga-
24 se entsorgen können. Deshalb wird immer wieder von
25 Schiffen kurz vor der niederländischen Grenze Restgas
26 aus den Tanks an die Umgebungsluft abgegeben. Das ist
27 nicht nur verboten, sondern schadet auch der Umwelt.
28 Entsprechende technische Anlagen, die die gasförmig-
29 en Rückstände flüssiger Ladungen fachgerecht und si-
30 cher aufnehmen könnten, existieren bisher in Deutsch-
31 land nicht.
32
33 Die SPD fordert die Errichtung von technischen Anla-
34 gen, die der Schifffahrt ermöglicht, zum Wohle der Men-
35 schen und der Umwelt das Restgas geschützt und saue-
36 ber zu entsorgen.
37
38 Die SPD-Landtagsfraktion und -Bundestagsfraktion
39 werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass
40 sowohl E-Noses als auch technische Anlagen zur
41 Abführung von Restgasen aus Schiffen in Nordrhein-
42 Westfalen entlang des Rheins installiert werden.
43
44 Die SPD fordert den zeitnahen Start eines Pilotprojek-
45 tes von Emmerich bis Duisburg, da es bis zur deutschen
46 Grenze ein gut funktionierendes System von E-Noses
47 auf niederländischer Seite gibt.

Empfehlung der Antragskommission:
Annahme